Südrussische Tarantel breitet sich in Österreich aus



© Otto Reder

Aktuell mehren sich auf der Naturschutzbund-Plattform www.naturbeobachtung.at Sichtungen der Südrussischen Tarantel. Die für den Menschen völlig ungefährliche Spinnenart verirrt sich derzeit verstärkt in Gärten oder Garagen, teilweise auch in Häuser.

Sollten Sie eine dieser pelzigen Exotinnen im Haus finden, retten Sie dieses bitte. Fangen Sie sie am besten in einem Glas oder ähnlichem Behältnis, und bringen Sie sie ins Freie zurück. Sollten Sie im Freien auf die Spinne treffen, bitte nicht stören und keinesfalls mit nach Hause nehmen – sie eignet sich nicht als Haustier. Der Naturschutzbund bittet, Beobachtungen dieser faszinierenden Spinnenart via Fotos auf www.naturbeobachtung.at zu teilen, um mehr zu ihrem Vorkommen in Österreich zu erfahren und die gefährdete Achtbeinerin besser schützen zu können. Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!